



"The positive benefits of sport go much further than its physical and mental impact for the individual. It is vital, too, for the health and strength of our societies." (Kofi Annan)

Bewegung und Sport spielen im menschlichen Dasein und in unserer Gesellschaft eine große Rolle. Kinder und Jugendliche haben einen natürlichen Drang zur Bewegung, welchen man, im Zeitalter einer immer bewegungsärmeren Gesellschaft, unterstützen sollte. Als Schule haben wir den Bildungsauftrag, die Bereitschaft und Fähigkeit zum lebenslangen Lernen zu fördern. Wir als Sportfachschaft machen es uns zur Aufgabe, allen Kindern die Freude an der (gemeinsamen) Bewegungen zu vermitteln und so den Weg für ein bewegungsreiches, aktives und gesundes Leben zu bereiten.

Den Schülern unserer Schule vermitteln wir in ihrer gesamten Schullaufbahn über spielerische, aktivierende und auch klassische Methoden eine große Bandbreite an verschiedenen Sportarten. Sie lernen ihren Körper und dessen Leistungsfähigkeit in traditionellen Sportarten, wie der Leichtathletik und dem Gerätturnen kennen; sie arbeiten an ihrer Teamfähigkeit in verschiedensten Ballsportarten; sie gestalten eigene tänzerische oder gymnastische Choreographien; sie testen aber auch ihre Grenzen und begeben sich auf Neuland bei Sportarten wie Le Parcours.

Zur Realisierung unseres Ziels, haben wir ein großes außerunterrichtliches Angebot an AGs für unsere Schülerinnen und Schüler zusammengestellt (folgende Auflistung ist nur beispielhaft):

- Skifahrt
- Fußball-AG
- Zirkus-AG
- Basketball-AG
- Volleyball-AG
- Handball-AG
- u.v.m.

Wir bieten unseren Schülern auch die Möglichkeit an Turnieren teilzunehmen. Intern bestreitet jede Jahrgangsstufe ein Turnier in verschiedenen Sportarten, wie z.B. die 5. Klassen im Völkerball, extern nehmen wir an JtFO-Turnieren und anderen Turnieren teil.

Rahmenbedingungen des Sportunterrichts an der KKS

Der Sportunterricht beginnt an der KKS in der 5. Klasse und findet dann durchgängig bis zum Abitur statt.

- **Sportunterricht in der Sekundarstufe I (Wochenstundenzahl):**

Klasse 5	Klasse 6	Klasse 7	Klasse 8	Klasse 9	Klasse 10
3	3	2	2	2	2

- **Sportunterricht in der Sekundarstufe II (Wochenstundenzahl):**

Klassenstufe	Sport-P4 (Abitur Prüfkurs)	Sport auf grundlegendem Niveau
E	3 ¹	2
Q1 und Q2	4 ²	2

Verwendete Lehr- und Lernwerke bzw. Materialien und Lernorte im Sportunterricht an der KKS

Der Sportunterricht findet im Allgemeinen ohne fest eingesetzte Lehr- und Lernwerke statt. Zur Bearbeitung schriftlicher Aufgaben im praktischen Sportunterricht werden aber begleitend zu einigen Einheiten Arbeitsbögen eingesetzt. Eine Ausnahme stellt der Theorieunterricht im Prüfkurs der Oberstufe dar. Hier wird als Lehrwerk die „Gelbe Reihe“ von Westermann³ eingesetzt.

Einen wesentlich größeren Anteil als Lehr- und Lernwerke am Sportunterricht haben jedoch die eingesetzten Materialien, Geräte und Lernorte. Neben einer vielfältigen Auswahl an Bällen, Schlägern und Sportgeräten in den beiden Sporthallen, stehen den SuS der KKS auch der hauseigene Sportplatz, in Absprache mit der Stadt das Stadion Itzehoe und die Tonkuhle als erweiterte Lernorte zur Verfügung.

Unsere breitgefächerte Auswahl an Materialien lässt allerdings nicht nur das Durchführen klassischer Sportarten wie Leichtathletik, Fußball, Handball, Basketball, Geräteturnen, Badminton, u.a. zu, sondern ermöglicht den Schülerinnen und Schülern auch Einblicke in neue und unbekanntere Sportarten, wie zum Beispiel KinBall, Roundnet, Baseball, Flag-Football, Ultimate Frisbee und viele mehr.

¹ 2 Stunden Praxis und 1 Stunde Theorie

² 2 Stunden Praxis und 2 Stunden Theorie

³ <https://www.westermann.de/reihe/SPORTTHEO/Gelbe-Reihe-Materialien-fuer-den-Sekundarbereich-II-Ausgabe-2015>

Grundsätze zur Leistungsbeurteilung im Sportunterricht an der KKS

Im Sportunterricht steht die Sportpraxis im Vordergrund, auch wenn mit zunehmendem Alter und besonders in der Sekundarstufe 2 eine Theorie-Praxis-Verknüpfung stattfindet. Bewertet werden neben dem sportlichen Können und der Leistungsfähigkeit in einheitsbezogenen Leistungsüberprüfungen immer auch das Sozialverhalten (u.a. Teamfähigkeit), Anstrengungsbereitschaft, der individuelle Leistungsfortschritt und das allgemeine Engagement im Unterricht. Die genannten Aspekte abseits der Leistungsüberprüfungen zusammen bilden die so genannte Mitarbeitsnote, welche einen höheren Stellenwert bei der Bildung der Halb- oder Ganzjahresnote hat. Falls Sport in der Oberstufe als mögliches Prüfungsfach gewählt wird, kommen zur Bewertung auch beispielsweise schriftliche Überprüfungen in Form von Klausuren, Tests, Hausaufgaben oder Referate hinzu.

Differenzierung – Fördern und Fordern im Sportunterricht an der KKS

Das Ziel des Sportunterrichtes ist es, die SuS zum lebenslangen Sporttreiben zu motivieren. Daher ist es uns an der KKS besonders wichtig, sportpraktische Aufgaben so zu gestalten, dass alle SuS mit ihren individuellen Leistungsvoraussetzungen erfolgreich, freudvoll und gesundheitsfördernd am Sportunterricht teilnehmen können. Generell bieten alle Sportarten die Möglichkeit, sie erfolgreich und motivationsfördernd durchzuführen, indem nicht dogmatisch auf ein einheitliches Ziel zum Bestehen hingearbeitet wird, sondern individuell anpassbare Zielsetzungen auch fernab einer sehr guten Leistung das Gefühl einer erfolgreichen und motivierenden Teilnahme ermöglichen.

- Fördermaßnahmen für besonders begabte SuS: zum Beispiel Teilnahme an JtFO oder anderen externen Turnieren
- Fördermaßnahmen für SuS mit hohem Förderbedarf: zum Beispiel individuell angepasste weniger koordinativ und/oder konditionell anspruchsvolle Aufgaben im Le Parcours oder Gerätturnen

Schulinterne Sportturniere und Wettkämpfe

Klassenstufe	Wettkampf / Turnier
Sexta / 5	Völkerballturnier
Quinta / 6	Schwimmwettkampf (+Abzeichen), Floorballturnier, Leichtathletik
Quarta / 7	Fußballturnier, Leichtathletik
Untertertia / 8	Turnwettkampf, Badmintonturnier, Leichtathletik
Obertertia / 9	Handballturnier, Leichtathletik
Untersekunda / 10	Basketballturnier, Volleyballturnier, Leichtathletik
E - Q	Volleyballturnier (Schüler, Lehrer, Ehemalige), Leichtathletik

Sportunterricht an der KKS – Kerninhalte und grundlegende Kompetenzen

Sekundarstufe I

Neben den thematischen Schwerpunkten im Unterrichtsfach Sport stehen die Erziehung zu lebenslangem Sporttreiben, zu fairem Verhalten (Fairplay) und Umgang miteinander (Teamfähigkeit) und die Entwicklung einer gesunden Selbstwahrnehmung im Vordergrund. Methodisch und inhaltlich werden diese Ziele jahrgangsübergreifend mit Hilfe bewährter Methoden wie spielerischer Herangehensweisen, Stationsarbeiten, Partner- und Gruppenarbeiten und Feedback in der 5. Klasse eingeführt und im Laufe der Schulzeit gefestigt. Des Weiteren werden auch digitale Medien z.B. für das Lernen durch Bewegungsbeispiele auf Tablets zielführend in den Unterricht integriert.

Klasse 5: Miteinander, in Mannschaften und alleine erfolgreich an Sportspielen teilnehmen		Die folgende(n) KKS-Zukunftskompetenzen sollen durch die UE jeweils schwerpunktmäßig gefördert werden: (1) Demokratie und Umwelt schützen, (2) andere Perspektiven nachvollziehen und sozial handeln, (3) Verantwortung für mich und meine Zukunft übernehmen, (4) eigenes sowie fremdes Wissen und Nicht-Wissen reflektieren, (5) Chancen erkennen und Probleme lösen.					
Unter anderem Leistungsnachweise in: - Springseilprüfung - Völkerball - Geräturnprüfung - Leichtathletik							
Kerninhalte (ggf. zentrale Fachbegriffe)	Schwerpunkte der Kompetenzförderung: Die SuS ...	Förderung der folgenden Medienkompetenz(en)	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
• Kleine Spiele / Ballschule • In Mannschaften spielen • Schulung koordinativer Fähigkeiten • Einstieg in das Geräturnen • Leichtathletik	• ... können mit unterschiedlichen Bällen vielfältig umgehen • ... entwickeln eine allgemeine Spielfähigkeit • ... können freudvoll und konstruktiv am Spiel in Mannschaften teilnehmen • ... erwerben Grundlagen im Geräturnen und in der Leichtathletik	• K4: Thematisierung der Bedeutung von Urheberrecht und geistigem Eigentum bei Sportaufnahmen		X			X

Klasse 6: Sicher und erfolgreich schwimmen Unter anderem Leistungsnachweise in: - Schwimmen als Schwerpunkt - Floorball - Gerätturnen - Leichtathletik			Die folgende(n) KKS-Zukunftskompetenzen sollen durch die UE jeweils schwerpunktmäßig gefördert werden: (1) Demokratie und Umwelt schützen, (2) andere Perspektiven nachvollziehen und sozial handeln, (3) Verantwortung für mich und meine Zukunft übernehmen, (4) eigenes sowie fremdes Wissen und Nicht-Wissen reflektieren, (5) Chancen erkennen und Probleme lösen.				
Kerninhalte (ggf. zentrale Fachbegriffe)	Schwerpunkte der Kompetenzförderung: Die SuS ...	Förderung der folgenden Medienkompetenz(en)	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
• Sicherheit in der Schwimmhalle • Erwerb von Schwimmbzeichen • Floorball • Leichtathletik • Gerätturnen	• ... entwickeln eine spezielle Spielfähigkeit im Floorball • ... erweitern ihre allgemeine Spielfähigkeit • ... können sich in verschiedenen Lagen im Wasser fortbewegen, tauchen und springen • ... festigen und erweitern grundlegende Fähigkeiten und Fertigkeiten im Gerätturnen und in der Leichtathletik			X			X

Klasse 7: Zunehmend eigenverantwortliches Handeln im Sportunterricht Unter anderem Leistungsnachweise in: - Fußball - Gerätturnen - Leichtathletik			Die folgende(n) KKS-Zukunftskompetenzen sollen durch die UE jeweils schwerpunktmäßig gefördert werden: (1) Demokratie und Umwelt schützen, (2) andere Perspektiven nachvollziehen und sozial handeln, (3) Verantwortung für mich und meine Zukunft übernehmen, (4) eigenes sowie fremdes Wissen und Nicht-Wissen reflektieren, (5) Chancen erkennen und Probleme lösen.				
Kerninhalte (ggf. zentrale Fachbegriffe)	Schwerpunkte der Kompetenzförderung: Die SuS ...	Förderung der folgenden Medienkompetenz(en)	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
• Fußball • Leichtathletik • Gerätturnen	• ... erweitern koordinative und konditionelle Fähigkeiten • ... können Im Fußball individuell und kooperativ handeln • ... können eine individuelle Turnkür für eine Präsentation entwickeln			X	X		X

Klasse 8: Erarbeiten, Einüben und Präsentieren individueller Bewegungsabfolgen Leistungsnachweise: - Gerätturnen - Badminton - Leichtathletik			Die folgende(n) KKS-Zukunftskompetenzen sollen durch die UE jeweils schwerpunktmäßig gefördert werden: (1) Demokratie und Umwelt schützen, (2) andere Perspektiven nachvollziehen und sozial handeln, (3) Verantwortung für mich und meine Zukunft übernehmen, (4) eigenes sowie fremdes Wissen und Nicht-Wissen reflektieren, (5) Chancen erkennen und Probleme lösen.				
Kerninhalte (ggf. zentrale Fachbegriffe)	Schwerpunkte der Kompetenzförderung: Die SuS ...	Förderung der folgenden Medienkompetenz(en)	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
• Gerätturnen • Badminton • Leichtathletik	• ... können sich mit Turnübungen präsentieren • ... entwickeln eine spezielle Spielfähigkeit im Badminton • ... können situationsadäquate Entscheidungen treffen • ... festigen und erweitern grundlegende Fähigkeiten und Fertigkeiten in der Leichtathletik			X		X	X

Klasse 9: Wagnisse im Parcours eingehen und neue Perspektiven in Leichtathletik und Sportspielen erfahren Unter anderem Leistungsnachweise in: - Handball - Leichtathletik			Die folgende(n) KKS-Zukunftskompetenzen sollen durch die UE jeweils schwerpunktmäßig gefördert werden: (1) Demokratie und Umwelt schützen, (2) andere Perspektiven nachvollziehen und sozial handeln, (3) Verantwortung für mich und meine Zukunft übernehmen, (4) eigenes sowie fremdes Wissen und Nicht-Wissen reflektieren, (5) Chancen erkennen und Probleme lösen.				
Kerninhalte (ggf. zentrale Fachbegriffe)	Schwerpunkte der Kompetenzförderung: Die SuS ...	Förderung der folgenden Medienkompetenz(en)	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
• Handball • Parcours • Leichtathletik • Volleyball • Fitness	• ... entwickeln eine spezielle Spielfähigkeit im Handball • ... können kreative Bewegungskombinationen gestalten und Turnerlebnisse bewältigen • ... erweitern grundlegende Fähigkeiten und Fertigkeiten in der Leichtathletik • ... können Ausdauer, Schnelligkeit und Kräftigungsübungen korrekt ausführen			X	X		X

Klasse 10: Erfolgreich in Mannschaften agieren und sich fit halten Unter anderem Leistungsnachweise in: - Volleyball - Basketball - Leichtathletik		Die folgende(n) KKS-Zukunftskompetenzen sollen durch die UE jeweils schwerpunktmäßig gefördert werden: (1) Demokratie und Umwelt schützen, (2) andere Perspektiven nachvollziehen und sozial handeln, (3) Verantwortung für mich und meine Zukunft übernehmen, (4) eigenes sowie fremdes Wissen und Nicht-Wissen reflektieren, (5) Chancen erkennen und Probleme lösen.					
Kerninhalte (ggf. zentrale Fachbegriffe)	Schwerpunkte der Kompetenzförderung: Die SuS ...	Förderung der folgenden Medienkompetenz(en)	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
• Volleyball • Basketball • Fitness • Leichtathletik (u.a. Hürdenlauf)	• ... entwickeln eine spezielle Spielfähigkeit im Volleyball und Basketball • ... entwickeln eine vielfältige Teamfähigkeit • ... können zunehmend Erschöpfung und Ermüdung einschätzen und überwinden • ... festigen und erweitern vielfältige Fähigkeiten und Fertigkeiten in der Leichtathletik • ... entwickeln die Einsicht der Notwendigkeit einer regelmäßigen sportlichen Betätigung zur Erhaltung der Gesundheit	K5: Problemlösen und Handeln		X	X		X

Sekundarstufe II

Aufbauend auf die thematische Schwerpunktsetzung der Sekundarstufe 1 wird auch in der Sekundarstufe 2 die Erziehung zu lebenslangem Sporttreiben fortgesetzt. Darüber hinaus stehen die Aspekte Problemlösung, kritisches Beurteilen und Transferleistungen im Vordergrund. Je nach Wahl des Kurses werden individuelle inhaltliche Schwerpunkte gesetzt und vertiefend, unter Berücksichtigung einer Theorie-Praxis-Verknüpfung behandelt. Es werden u.a. digitale Medien zum Bewegungslernen und zum Analysieren von eigenen Bewegungen zielführend in den Unterricht integriert.

Es besteht die Möglichkeit, sich in Sport im Rahmen des Abiturs mündlich prüfen zu lassen. Hier findet eine Ergänzung des Praxisunterrichts mit einer bzw. zwei sporttheoretischen Unterrichtsstunden statt (P4-Prüfkurs).

Klasse E: Festlegen von Schwerpunkten und deren grundlegende Erkundung Leistungsnachweise: - Je nach inhaltlicher Schwerpunktsetzung - Fitnesstests		Die folgende(n) KKS-Zukunftskompetenzen sollen durch die UE jeweils schwerpunktmäßig gefördert werden: (1) Demokratie und Umwelt schützen, (2) andere Perspektiven nachvollziehen und sozial handeln, (3) Verantwortung für mich und meine Zukunft übernehmen, (4) eigenes sowie fremdes Wissen und Nicht-Wissen reflektieren, (5) Chancen erkennen und Probleme lösen.					
Mögliche Kerninhalte (ggf. zentrale Fachbegriffe)	Schwerpunkte der Kompetenzförderung: Die SuS ...	Förderung der folgenden Medienkompetenz(en)	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
• Klassische Mannschaftssportarten (Fußball, Handball, etc.) • Fitness • Leichtathletik • Schwimmen	• ... entwickeln eine spezielle Spielfähigkeit in ausgewählten Mannschaftssportarten • ... entwickeln eine vielfältige Teamfähigkeit • ... können zunehmend Erschöpfung und Ermüdung einschätzen und überwinden • ... festigen und erweitern vielfältige Fähigkeiten und Fertigkeiten in der Leichtathletik • ... entwickeln die Einsicht der Notwendigkeit einer regelmäßigen sportlichen Betätigung zur Erhaltung der Gesundheit	K5: Problemlösen und Handeln		X	X	X	X

Klasse Q1 – Q2: Vertiefung der Schwerpunkte aus E Leistungsnachweise: - Je nach inhaltlicher Schwerpunktsetzung - Fitnesstests			Die folgende(n) KKS-Zukunftskompetenzen sollen durch die UE jeweils schwerpunktmäßig gefördert werden: (6) Demokratie und Umwelt schützen, (7) andere Perspektiven nachvollziehen und sozial handeln, (8) Verantwortung für mich und meine Zukunft übernehmen, (9) eigenes sowie fremdes Wissen und Nicht-Wissen reflektieren, (10) Chancen erkennen und Probleme lösen.				
Mögliche Kerninhalte (ggf. zentrale Fachbegriffe)	Schwerpunkte der Kompetenzförderung: Die SuS ...	Förderung der folgenden Medienkompetenz(en)	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
• Klassische Mannschaftssportarten (Fußball, Handball, etc.) • Fitness • Leichtathletik • Schwimmen	• ... entwickeln und vertiefen eine spezielle Spielfähigkeit im Volleyball und Basketball • ... entwickeln und festigen eine vielfältige Teamfähigkeit • ... können Erschöpfung und Ermüdung einschätzen und überwinden • ... festigen und erweitern vielfältige Fähigkeiten und Fertigkeiten in der Leichtathletik • ... festigen die Einsicht der Notwendigkeit einer regelmäßigen sportlichen Betätigung zur Erhaltung der Gesundheit • ... können sporttheoretische Aspekte passend mit Praxisthemen verknüpfen	K5: Problemlösen und Handeln		X	X	X	X